

# Anzeigebblatt

## für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 19.

Mittwoch den 8. October

1873.

Die Geschäftsführung des Ludwig-(Franc. Kav.) Missionsvereins für die Erzdiöcese betr.

Nro. 7498. Wir haben der Bitte des hochwürdigen Herrn Dompräbendars E. Boulanger um Abnahme der Geschäftsführung des Ludwig-(Franc. Kaver.) Missionsvereins unter belobender Anerkennung seiner durch zwölf Jahre gehaltenen Bemühungen entsprochen und stellen anmit vom 1. October l. J. an den hochwürdigen Herrn erzbischöfl. Registrator Emil Eckhard dahier als Geschäftsführer dieses Vereins für die Erzdiöcese Freiburg auf.

Dieses bringen wir den Vereinsmitgliedern zur Kenntniß, welche sich nun in allen Angelegenheiten des Missionsvereins an genannten Herrn Emil Eckhard dahier wenden wollen.

Freiburg, 25. September 1873.

### Erzbischöfliches Capitels-Vicariat.

Die Stellung und Vorlage der mit Ende 1872 abzuschließenden Rechnungen der kathol. kirchlichen Lokalfonds und erledigten Pfründen betr.

Nro. 18,060. Mit unseren Bekanntmachungen vom 14. Februar und 26. März l. J. Nro. 3389 und 6123 — Anz.-Bl. Nr. 5 und 8 — haben wir die katholischen Stiftungscommissionen und Capitelskämmerer aufgefordert, für rechtzeitige Einsendung obiger Rechnungen Sorge zu tragen.

Da demungeachtet eine größere Anzahl solcher Rechnungen noch im Ausstande ist, so sehen wir uns veranlaßt, die Bestimmungen in § 60 der Verwaltungs-Instruktion und im § 29 der Dienstvorschriften über die Verwaltung und Verrechnung der Interkalargefälle katholischer Pfründen hiemit wiederholt und mit dem Anfügen in Erinnerung zu bringen, daß die säumigen Stiftungs-Commissionen und Kämmerer weiteres Einschreiten zu gewärtigen hätten, wenn nicht innerhalb 4 Wochen entweder die rückständigen Rechnungsvorlagen erfolgen oder gemäß § 114 der Kassen- und Rechnungs-Instruktion um Fristverlängerung nachgesucht würde.

Karlsruhe, den 26. September 1873.

### Katholischer Oberstiftungsrath.

Schaible.

Bühler.

### Pfründeausschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

#### I.

**Pfullendorf**, Decanats Linzgau, Pfarrei, mit einem Einkommen von beiläufig 2200 fl. und mit der Verbindlichkeit für den künftigen Pfründnießer, einen Vicar zu halten, ein Provisorium von 99 fl. 2 kr., verzinslich zu 5%, in fünf gleichen Jahresterminen und ein solches von 174 fl. 55 kr., ebenfalls zu 5% verzinslich, durch eine jährliche Terminzahlung von 20 fl., erstmals auf Martini l. J. an den Priesterprocuraturfond abzutragen und einen jährlichen Beitrag von 600 fl. zur Pension des resignirten Pfarrers an die allgemeine kathol. Kirchenkasse zu entrichten.

**Mörsch**, Decanats Ettligen, (wiederholt) mit einem Einkommen von 1200 fl. und mit der Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten. Wenn das Filial Forchheim zur selbstständigen Pfarrei erhoben werden sollte, so hört die Verbindlichkeit zur Haltung eines Vicars auf und kommt der Gehalt für denselben, bezw. der von Forchheim fließende Einkommensstheil in Wegfall.

**Degernau**, Decanats Klettgau, (wiederholt) mit einem Einkommen von beiläufig 800 fl. und nachstehenden Lasten:

- a) eine Provisoriumschuld von 707 fl. 40 fr., verzinslich zu 4% vom 6. April l. J. an, durch eine jährliche Zahlung von 40 fl. auf Kapital und Zins;
- b) einen Zehntablosungskapitalrest von 144 fl. 11 fr. und
- c) eine Voranschuld wegen Reparaturen am Pfarrhaus im Betrag von 103 fl. 21 fr., welche zusammen mit 4% vom 6. April l. J. an zu verzinsen sind, durch eine jährliche Zahlung von 20 fl. auf Kapital mit Zins, und zwar zunächst den Posten unter b, und dann letztern unter c, zu tilgen.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seite Allerhöchst desselben innerhalb sechs Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Innern einzureichen.

## II.

**Constanz**, Decanats Constanz, Münsterpfarre, mit einem Einkommen von beiläufig 2400 fl. und mit der Verbindlichkeit, zwei Vicare zu halten und dem zur Aushilfe in der Seelsorge verpflichteten Beneficiaten von Petershausen gegen einen Bezug von 350 fl. Wohnung und Verpflegung zu verabreichen.

**Kirchdorf**, Decanats Billigen, mit einem Einkommen von beiläufig 1800 fl. und mit der Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten und zur Tilgung von zwei Provisoriumschuldbeträgen von 70 fl., verzinslich zu 5%, und von 71 fl. verzinslich zu 4%, jährlich 25 fl. an den Kirchenfond zu bezahlen.

Die Bewerber um diese Pfründen haben sich innerhalb sechs Wochen mit ihren mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Bittgesuchen um Verleihung an Seine Bischöflichen Gnaden, den Hochwürdigsten Herrn Erzbischofthumsverweser zu wenden.

## III.

**Sulz**, Decanats Lahr, mit einem Einkommen von beiläufig 1300 fl. und mit der Verbindlichkeit, zur Pension des resignirten Pfarrers auf dessen Lebensdauer einen jährlichen Beitrag von 400 fl. an die allgemeine kathol. Kirchenkasse zu leisten.

**Hödingen**, Decanats Linzgau, mit einem Einkommen von 700 fl. und mit der Verbindlichkeit, den Meß- und Communionwein zu stellen.

**Krautheim**, Decanats Krautheim, Frühmeßbeneficium, mit einem Einkommen von 600 fl.

**Brenden**, Decanats Waldshut, (wiederholt) mit einem Einkommen von beiläufig 1100 fl.

Die Bewerber um diese der Terna unterworfenen Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Designation von Seite Allerhöchst desselben innerhalb sechs Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Innern einzureichen.

## IV.

**Boll**, Decanats Meßkirch, mit einem Einkommen von 800 fl.

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Durchlaucht den Fürsten von Fürstenberg gerichteten Bittgesuche um Präsentation innerhalb sechs Wochen bei der Fürstlichen Domänenkanzlei in Donaueschingen einzureichen.

### Pfründebefetzungen.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Hettingen, Decanats Beringen, dem bisherigen Pfarrverweser Rudolf Zürn in Hart verliehen und ist derselbe den 13. Mai l. J. dortselbst investirt worden.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben den bisherigen Caplaneiverweser Wilhelm Hinger in Bingen, Decanats Sigmaringen, zum Caplan daselbst ernannt und ist derselbe den 18. Mai l. J. investirt worden.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben den bisherigen Caplaneiverweser Aloys Binder in Gammertingen, Decanats Beringen, zum Caplan daselbst ernannt und ist derselbe den 18. Mai l. J. investirt worden.

Dem auf das Caplaneibeneficium in Langenenslingen präsentirten bisherigen Caplaneiverweser Matthäus Winter dortselbst wurde den 18. Mai l. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Ablach, Decanats Sigmaringen, dem bisherigen Pfarrer Franz Xaver Kromer von Steinhilben verliehen und ist derselbe den 27. Mai l. J. investirt worden.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Caplaneipfründe in Ostrach, Decanats Sigmaringen, dem dortigen Caplaneiverweser Engelbert Hipp verliehen und ist derselbe den 22. Juni l. J. dortselbst investirt worden.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Dwingen, Decanats Hechingen, dem bisherigen Pfarrer Johann Nepomuk Winter von Berenthal verliehen und ist derselbe den 24. Juni l. J. investirt worden.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Sieberatsweiler, Decanats Sigmaringen, dem bisherigen Pfarrverweser Hyacinth Maier in Klosterwald verliehen und ist derselbe den 24. Juni l. J. dort investirt worden.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Steinhofen, Decanats Hechingen, dem seitherigen Pfarrer Wunibald Kernler in Boll verliehen und ist derselbe den 26. Juni daselbst investirt worden.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Klosterwald, Decanats Sigmaringen, dem seitherigen Pfarrverweser Johann Baptist Kohler in Dwingen verliehen und ist derselbe den 3. Juli l. J. dort investirt worden.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Sigmaringendorf, Decanats Sigmaringen, dem bisherigen Pfarrverweser Gottfried Geiselhartin Bilsingen verliehen und ist derselbe den 15. Juli l. J. dort investirt worden.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Bilsingen, Decanats Sigmaringen, dem bisherigen Pfarrverweser Bernhard Pfeffer in Sieberatsweiler, Pfarrer von Rangendingen, verliehen und ist derselbe den 19. August l. J. investirt worden.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Carl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Steinhilben, Decanats Beringen, präsentirten bisherigen Curatieverweser Carl Schmidt in Junguan wurde den 4. September l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Carl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Röhrenbach, Decanats Zingau, präsentirten bisherigen Pfarrer Thaddäus Weiler in Bergheim wurde den 10. September l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Fürsten Carl Anton von Hohenzollern auf die Pfarrei Rangendingen, Decanats Hechingen, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Eugen Brucker dortselbst wurde den 11. September l. J. die cano- nische Institution ertheilt.

### Anweisung der Pfarrverweser und Vicare.

- Den 23. Aug.: Matthäus Blattert, Vicar in Herbolzheim i. g. E. nach Ehingen.  
Den 28. Aug.: Ignaz Staiger, Vicar in Königshofen i. g. E. nach Hettingen.  
Johann Mez, Vicar in Königheim i. g. E. nach Feudenheim.  
Den 1. Sept.: Josef Huber, Vicar in Schönau als Pfarrverweser nach Gütenbach.  
Rupert Müller, Vicar in Bleichheim als Pfarrverweser nach Tiefenbach.  
Carl Fehrenbach, Vicar in Merdingen i. g. E. nach Bleichheim.  
Michael Stang, Pfarrverweser in Tiefenbach i. g. E. nach Bergheim.  
Den 6. Sept.: Wilhelm Bayer, Vicar in Unzhurst i. g. E. nach Rickenbach.  
Wilhelm Hämmerle, Vicar in Grafenhausen i. g. E. nach Unzhurst.  
Karl Amann, Vicar in Rickenbach als Caplaneiverweser nach Elzach.  
August Stern, Caplaneiverweser in Elzach als Pfarrverweser nach Wolterdingen.  
Den 12. Sept.: Max Bader, Pfarrverweser in St. Blasien als Caplaneiverweser nach Waldkirch.  
Julius Christophl, Pfarrverweser in Moos i. g. E. nach Achkarren.  
Eduard Faulhaber, Pfarrverweser in Gerlachsheim i. g. E. nach Wentheim.  
Den 18. Sept.: Casimir Fieger, Pfarer in Ritzbrunn mit Absenzbewilligung als Beneficiumsverweser nach Gamburg.  
Josef Mezger, Pfarrverweser in Gerchsheim als Beneficiumsverweser nach Landa.  
Kilian Lauer, Vicar in Kronau i. g. E. nach Gerchsheim.  
Schill, Dr. Andreas von Siensbach als Vicar nach Heitersheim.

### Anstellung der Neupriester.

- Beck Severin von Dwingen als Vicar nach Schönau, Dec. Wiesenthal.  
Bertsche Johann von Sunthausen als Vicar nach Todtmoos.  
Bölle Martin von Bohligen als Vicar nach Niederwühl.  
Fritz Karl von Bühl als Vicar nach Ulm b. D.  
Haag Conrad von Wertheim als Vicar nach Königheim.  
Heitzmann Bernhard von Strohbach als Vicar nach Ettlingenweier.  
Höfle Josef von Thunsel als Vicar nach Merdingen.  
Zehle Caspar von Niederwühl als Vicar nach Bettmaringen.  
Kaiser Johann Martin von Happingen als Vicar nach Bränkingen.  
Lacher Oskar von Sigmaringen als Vicar nach Neustadt.  
Löffler August von Hainstadt als Vicar nach Mörsh.  
Loos August von Gommersdorf als Vicar nach Böhlingen.  
Maier Eugen von Gruol als Vicar nach Niedern.  
Maier Fridolin von Eschbach als Vicar nach Fautenbach.  
Möllinger Cornel von Ballrechten als Vicar nach Herbolzheim.  
Ohs Andreas von Busenbach als Vicar nach Waibstadt.  
Rees Heinrich von Schönau als Vicar nach Oberhausen, Dec. Philippsburg.  
Reiser Albert von Gammertingen als Vicar nach Stockach.  
Schäfer Peter von Unterbalbach als Vicar nach Nusloch.  
Schauber Andreas von Kingsheim als Vicar nach Rittersbach.  
Schon Engelbert von Fischeningen als Vicar nach Griefen.  
v. Wever Julius von Sechtingen als Vicar nach Rüst.  
Würth Otto von Stühlingen als Vicar nach Petersthal.

## Mesner- und Organistendienst-Besetzungen.

Als Mesner und Organisten wurden bestätigt:

- Den 11. Juni: Hauptlehrer Helff als Organist und Chorregent an der Pfarrkirche in Waldshut.  
 " 18. " Hauptlehrer Georg Pfaff als Organist an der Filialkirche in Schlatt a. N., Pfarrei Bühligen.  
 " 26. Juli: Landwirth Bernhard Schädler als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Volkertshausen.  
 " 21. Aug: Landwirth Franz Josef Henn als Mesner und Glöckner an der Filialkirche in Waldhausen, Pfarrei Limbach.  
 " " " Bernhard Forster als Mesner und Glöckner an der Filialkirche in Reuthe, Pfarrei Honstetten.  
 " 28. " Hauptlehrer Felix Walter als Organist und Landwirth Josef Lauinger als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Schöllbrunn.

## Sterbfälle.

- Den 11. Sept.: Dr. Carl Kombach, pens. Stadtpfarrer von Tauberbischofsheim.  
 Den 17. Sept.: Ludwig Mietsch, Pfarrer in Espasingen.  
 Den 24. Sept.: Josef Ehrlich, Pfarrer in Hettingen.  
 Den 30. Sept.: Wilhelm Obermüller, Titulirant in Baden.

R. I. P.

Die hochwürdigen erzbischöflichen Decanate ersuchen wir, ihren Bedarf an Kirchendirectorien für das kommende Jahr unter genauer Angabe des Einbandes in Bälde uns gefälligst anzuzeigen.

## Erzbischöfliche Expeditur.

### Beiträge zum Bonifaciusverein

vom 19. Juli bis mit 3. Oktober 1873.

Stadt Freiburg: Bonifaciusverein der Münsterpfarrei pro Monat August und September 100 fl.; Rosa Sauer 50 fl. mit dem, daß für ihr verstorbenen Eltern und für sie in einer Missionskirche eine Jahrtagsmesse gestiftet werde; von einem Oesterreicher 1 fl. 9 kr.; durch Seine Bischöfl. Gnaden den Hochw. Hrn. Erzbisthumsverweser von Ungenau 229 fl. 15 kr.; durch Hrn. Verwalter Stark Legat der zu Drisingen verstorbenen Maria Josefa Antonia Jeske von Klosterwald 213 fl. 30 kr.; Bonifaciusverein der Martinspfarrei 20 fl. 36 kr.; Beitrag der Münstersgristen pro Juni, Juli und August 52½ kr., pro September 42 kr.

Dec. Bischofsheim: Königshofen, Opfer 9 fl. 40 kr.; Kilsheim (d. d. Red. d. Abl.) 9 fl. 20 kr.; Hochhausen 4 fl.; Poppenhausen und Vielach 18 fl., aus dem Pfarrhaus 2 fl.

Dec. Breisach: Buchenbach 15 fl.; St. Märgen, Jahresbeitrag der Pfarrgemeinde 42 fl.; Ebnet, Bonifaciusverein 7 fl.; Grunern 4 fl. 30 kr.; Wiehre, Hr. Fehrenbach 1 fl.; Wasenweiler 42 kr.; Grunern 7 fl. 15 kr.; Munzingen 2 fl.; Breisach 6 fl.; Feldkirch, von 2 Jungfrauen 2 fl. 30 kr.

Dec. Bruchsal: Bruchsal, Pfarrei B. M. V. 28 fl. 30 kr.

Dec. Buchen: Adelsheim, Bonifaciusverein 17 fl. 56 kr. Gerichtstetten 11 fl.; Gifsigheim (d. d. Red. d. Abl.) 23 fl.

28 fr.; Brezingen, Ungenau (durch Hr. Pfv. Reichmann) 5 fl. 54 kr.

Dec. Constanz: Constanz (d. d. Red. d. Abl.) Herr Hofrath Dr. Waldmann 2 fl.

Dec. Engen: Binningen 9 fl.

Dec. Ettlingen: Karlsruhe 56 fr.

Dec. Freiburg: Elzach 1 fl. 30 kr.; Siegelau 2 fl. 4 kr.

Dec. Geisingen: Hr. Pfv. Marquart 4 fl. 40 kr.; Stetten, Hr. Curatiev. Reinold 4 fl. 40 kr.; Kirchen, Hr. Vicar Lederle 2 fl. 20 kr.

Dec. Gernsbach: Rastatt 4 fl.; Oberweiler 2 fl. 30 kr.; Baden, Hr. Hofrath Seefeld (d. d. Red. d. Abl.) 2 fl.

Dec. Hegau: Arlen, Curatie 8 fl. 49½ kr.; Biethingen 1 fl. 45 kr., Böhlingen, Opfer 3 fl. 50 kr.; Verein 7 fl. 32 kr., Hr. Decan Pfirsig 1 fl. 10 kr.; Gottmadingen 2 fl. 30 kr.; Hausen 2 fl. 44 kr.; Dehningen 2 fl. 12 kr.; Schienen 3 fl. 16 kr.; Wangen 7 fl.; Wiechs 2 fl.; Worblingen 3 fl. 44 kr.

Dec. Heidelberg: Leimen 3 fl. 9 kr.; Ziegelhausen, Bonifaciusverein 27 fl.; Mannheim (d. Hr. Caplan Dieterle) 25 fl.; Ruckloch 17 fl.

Dec. Klettgau: Durch die Redaction des Kirchenblattes von: Altenburg 9 fl. 28 kr.; Waltersweil 1 fl. 10 kr.; Bühl 6 fl.; Degernau 2 fl.; Griesen 10 fl.; Hohenthengen 11 fl.; Kadelburg 2 fl. 40 kr.; Sienheim 1 fl. 10 kr.; Lottstetten 5 fl.

Oberlauchringen 2 fl.; Rheinheim 2 fl. 6 fr.; Schwerzen 5 fl. 24 fr.; Thiengen 24 fl. 30 fr.

Dec. Lahr: Herbolzheim 2 fl. 36 fr.; Sulz 5 fl. 51 fr.; Müllen, Hr. Pfr. Jos. Wetter 2 fl. 20 fr.

Dec. Lauda: Oberhalbach 7 fl. 36 fr.; Lauda, erste Gabe pro 1873 41 fl.; Oberlauda, dto. 5 fl. 18 fr.; Dittigheim 6 fl. 6 fr.

Dec. Linzgau: Immenstaad 20 fl. 58 fr.; Beuren 4 fl. 18 fr.; Leutkirch 3 fl. 30 fr.; Bergheim 12 fl. 50 fr.; Ittendorf 3 fl. 20 fr.; Herdwangen 18 fl. 34 fr.; Dentfingen 4 fl. 10 fr.; Deggenhausen 4 fl. 19 fr., Hr. Pfr. Metzger 1 fl. 10 fr.; (d. d. Red. d. Abl.); Bethenbrunn, Hr. Pfr. E. Müller 2 fl. 20 fr.

Dec. Meßkirch: Vietingen 3 fl.; Boll, Collecte 2 fl. 3 fr., Gabe des Hrn. Pfv. Reinhart 1 fl.; Buchheim, Hr. Pfr. Höfler 1 fl. 30 fr.; Burgweiler 3 fl.; Engelswies, Collecte 2 fl. 40 fr., Hr. Pfv. Dreher 30 fr.; Göggingen 7 fl.; Gutenstein, Verein 11 fl., Collecte 47 fr.; Hartheim 4 fl. 5 fr.; Hausen i. Thl., Collecte 28 fr., Hr. Pfv. Sauter 1 fl.; Heinstetten, Verein 4 fl. 45 fr., Collecte 2 fl. 34 fr.; Heudorf 2 fl. 20 fr.; Kreenheinstetten 6 fl.; Krumbach, Verein 2 fl. 20 fr.; Menningen, Verein 16 fl. 20 fr., Collecte 2 fl.; Meßkirch, Collecte 5 fl. 30 fr., Filiale, Collecte 1 fl. 14 fr.; Rast, Collecte 1 fl. 10 fr., Hr. Pfr. Schele 1 fl. 10 fr.; Sauldorf, Collecte 2 fl.; Schweningen, Verein 1 fl. 36 fr., Collecte 4 fl. 51 fr.; Sentenhart, Collecte 1 fl. 30 fr., Hr. Pfv. Pfeiffer 1 fl. 45 fr., Metzner Speck 1 fl. 45 fr.; Stetten a. k. M. 17 fl. 30 fr.; Worndorf 1 fl.; Zell a. N., Verein 4 fl. 30 fr.; Kreenheinstetten, Hr. Decan Pfr. Martin 9 fl. 20 fr.

Dec. Mosbach: Neudenau 20 fl.; Rittersbach 11 fl.; Dallau 40 fr.; Mosbach 8 fl. 42 fr.; Obrißheim 1 fl. 45 fr.; Mühlbach-Ragenthal 10 fl.; Neckargerach 3 fl., Hr. Pfr. Straub 2 fl. 48 fr.

Dec. Neuenburg: Ballrechten 7 fl.

Dec. Offenburg: Durbach (d. d. Red. d. Abl.) 21 fl. 18 fr.; Ortenberg, Opfer 12 fl., Verein 13 fl.; aus Offenburg, durch Hr. G. Rath und Professor Stolz 300 fl.

Dec. Ottersweier: Gamshurst 8 fl. 35 fr.; Bühl, Stadt 11 fl. 2 fr.

Dec. Stokach: Bodmann 7 fl. 4 fr.; Stahringen 2 fl.; Hindelwangen 2 fl. 14 fr.; Espasingen, Hr. Pfr. Mietsch 30 fr.

Dec. Triberg: Neukirch, Beiträge der Mitglieder 8 fl.; Rippoldsau, Pfarrei und Hr. Pfarrer 7 fl.; Furtwangen 14 fl. 45 fr.

Dec. Willingen: Hondingen 4 fl. 30 fr.; Bachheim 4 fl. 32 fr.; Böfingen 3 fl. 42 fr.; Wolterdingen 3 fl. 42 fr.; Riebböhringen 6 fl. 20 fr.; Urach 28 fl.; Röttenbach (d. Hr. Pfv. Bierneifel) 1 fl. 12 fr.; Göschweiler (d. d. Red. d. Abl.)

7 fl. 15 fr.; Hausen vor Wald und Behla 2 fl., Hr. Pfr. Müller (d. d. R. d. Abl.) 2 fl.; Neustadt 37 fl. 54½ fr.; Schönenbach mit Linach 22 fl. 30 fr.

Dec. Walldürn: Seckach 7 fl. 55 fr.; Zimmern 12 fl. 11 fr.

Dec. Weinheim: Handschuchsheim 6 fl. 29 fr.; Feudenheim 3 fl. 21 fr.; Heddesheim 3 fl. 13 fr.; Heiligkreuzsteinach 2 fl.; Hohenfachsen 1 fl. 45 fr.; Käferthal 7 fl.; Laidenburg 7 fl.; Sandhofen 51 fr.; Schrißheim 2 fl. 30 fr.; Weinheim 3 fl. 40 fr.; Waldhof 1 fl. 16 fr.

Dec. Wiesenthal: Hüg 21 fl.; Stetten, Hr. Rathschreiber Kupp 1 fl. 45 fr.; Inzlingen, Opfer und Gabe der Vereinsmitglieder 3 fl. 30 fr.; Istein 7 fl.; Oberjäckingen 6 fl. 57 fr.

Dec. Haigerloch: Trillfingen, Bonifaciusverein 5 fl.

Dec. Sigmaringen: Klosterwald 5 fl. 56 fr.; Wagenbuch 1 fl. 30 fr.; Hausen a. N. 5 fl. 56 fr.

Dec. Beringen: Benzigen, Hr. Schulrath Kohler 4 fl. 40 fr.; Sträßberg, Hr. Pfr. Baeß 18 fl. 40 fr.; Hr. Schloßcaplan Saile 4 fl. 40 fr.; Beringendorf, Hr. Geistl. Rath Dr. Dieringer 4 fl. 40 fr.; Frohnstetten, Hr. Pfr. Bumiller 7 fl.; Inneringen, Hr. Schulrath Mayer 4 fl. 40 fr.; Feldhausen, Hr. Schulcommissär Schlude 4 fl.; Harthausen, Hr. Decan v. Dw. 7 fl.

#### Beiträge für die Väter am hl. Grab.

Buchenbach 7 fl. 45 fr.; Bergheim 2 fl. 38 fr.; Beuren 2 fl. 2 fr.; Amoltern 45 fr.; Mundelfingen 2 fl.; Adelsheim 1 fl. 6 fr.; Rast, Hrn. Pfr. Schele 1 fl. 30 fr.; Thunfel 10 fl.; Oberhalbach 3 fl.; Herbolzheim bei Kenzingen 3 fl. 36 fr.; Göschweiler 2 fl.; Allensbach 1 fl. 42 fr.; Dettingen 2 fl. 48 fr.; Handschuchsheim 6 fl. 31 fr.; Dallau 1 fl. 30 fr.; Billigheim 2 fl. 30 fr.

Dec. Klettgau: Altenburg 3 fl. 30 fr.; Balterstweil 2 fl. 20 fr.; Hohenthengen 2 fl.; Lottietten 4 fl.; Oberlauchringen 1 fl. 45 fr.

Dec. Hegau: Arlen 3 fl.; Bantholzen 2 fl. 42 fr.; Böhlingen 7 fl. 34 fr.; Gailingen 6 fl. 40 fr.; Gottmadingen 3 fl. 30 fr.; Hausen 2 fl.; Hülzingen 3 fl. 56 fr.; Horn 3 fl.; Dehningen 2 fl. 27 fr.; Riefasingen 2 fl. 20 fr.; Schienen 2 fl. 30 fr.; Wangen 6 fl.; Wiechs 2 fl.; Worblingen 1 fl. 12 fr.

#### Beiträge für die sittlich verwahrlosten Kinder.

Pfarrei Thiengen 6 fl. 15 fr.; Pfarrei Zetteten 2 fl. 50 fr.; Hrn. Decan Gagg daselbst 1 fl. 10 fr.; Pfarrei Ubstadt 1 fl.; Pfarrei Dettingen 2 fl.; Hr. Pfarrer Weyland von Zähringen 1 fl. 45 fr.; Hr. Stdtpr. Huggle in Neuenburg 6 fl.